

# Möglichkeit für BA-/MA-Abschlussarbeiten im Rahmen des Forschungsprojekts „Familien- und Kinderregion“

- geänderte Projektlaufzeiten! -

In einem bayerischen Landkreis soll ab **Herbst 2019 bis Sommer 2020** eine **Untersuchung zum Thema „Leitbild für eine Familien- und Kinderregion“** stattfinden. Inhaltlich soll es darum gehen, was für die Bürger/innen dazu gehört, damit eine Region bzw. ein Landkreis als Familien- und Kinderregion gelten kann und was der Landkreis dafür machen müsste, um als Familien- und Kinderregion wahrgenommen zu werden.

Das Projekt geht mit Blick auf die Zielgruppe von einem weit gefassten Familienkonzept aus, das neben den Zwei-Eltern-Ursprungsfamilien auch Familien mit teilweiser oder vollständiger sozialer Elternschaft (Patchworkfamilien als Nachtrennungs-/Nachscheidungsfamilien, Regenbogenfamilien, Adoptivfamilien) sowie Ein-Eltern-Familien umfasst. Außerdem ist angedacht, dabei Familien mit und ohne Migrationshintergrund einzubeziehen. Getragen und finanziert wird das Projekt vom Verein „Familiengerechte Kommune e.V.“ und der Bertelsmann-Stiftung.

Empirisch umgesetzt werden soll es zunächst über ein qualitatives Forschungsdesign mit qualitativen Befragungstechniken (Einzelinterviews, Gruppendiskussionen oder auch qualitative schriftliche Befragung) oder kombinierten Verfahren (Q-Methodology).

Im Rahmen dieses Projekts besteht die Möglichkeit, BA- oder MA-Abschlussarbeiten zu schreiben. Die konkreten Themen, Fragestellungen und Zielgruppen sind nicht vorgegeben, sondern werden bei Projekttreffen in Absprache mit dem Auftraggeber entwickelt. (Das nächste Treffen findet am 26.09. in der Universität Augsburg statt)

Von der **zeitlichen Planung** her soll die Untersuchung **zwischen Herbst 2019 und Sommer 2020** erfolgen. Abschlussarbeiten aus diesem Projekt können damit sowohl im WS 2019/20 als auch im SoSe 2020 verfasst werden. Die Vorstellung erster Ergebnisse soll auf einer Zwischenkonferenz im September 2020 stattfinden. Entstehende Reisekosten werden erstattet, evtl. besteht auch die Möglichkeit einer kleinen Gratifikation.

Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte zeitnahe persönlich, schriftlich oder telefonisch bei

Prof. Dr. Jens Luedtke  
Professur für Soziologie und empirische Sozialforschung  
Institut für Sozialwissenschaften  
Universität Augsburg  
Raum D-3049  
e-Mail: [jens.luedtke@phil.uni-augsburg.de](mailto:jens.luedtke@phil.uni-augsburg.de)  
Tel.: 0821/598-4065